



IRRT – Innere-Kind-Arbeit in der **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie** (Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy)

Mittwoch, 05. Juni – Freitag, 07. Juni 2024

Prof. Dr. Mervyn Schmucker (Urheber der IRRT)
& Petra Hartmann (Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin)

Man könnte sagen, jeder von uns hat immer noch ein KIND in sich. Wie wir uns fühlen, hat viel damit zu tun, wie wir mit unserem INNEREN KIND auf der INNEREN BÜHNE umgehen. So wird in der IRRT die Arbeit mit dem INNEREN KIND vorgestellt und eingeführt. Wir IRRT-Therapeuten machen zunehmend mehr INNERE KIND Arbeit mit Erwachsenen und Kindern/ Jugendlichen ab 12 Jahren, und dies erweist sich oft als sehr hilfreich für den therapeutischen Prozess.

Unter dem Konzept des INNEREN KINDES in der IRRT verstehen wir einen Ich-Anteil, der aus vielfältigsten Facetten, Erlebnissen, Erinnerungen, Interaktionsmustern, Altersstufen und Charaktereigenschaften besteht. Jeder Mensch kann sich sein INNERES KIND auf der INNEREN BÜHNE vorstellen, es aufrufen, aktivieren und in Kontakt bringen mit dem HEUTIGEN ICH. Für Therapeuten ist wichtig, den Unterschied zwischen biographischem Kind und metaphorischem Kind zu kennen und in der Arbeit mit Patienten zu beachten.

In diesem lebendigen, anregenden Workshop werden Teilnehmer die Gelegenheit haben zu erleben und zu lernen, wie man IRRT-Innere-Kind Arbeit bei Kindern/Jugendlichen ab 12 Jahren anwenden kann. Es wird durch Fallbeispiele, Videovorstellungen gezeigt:

- (1) wie Charakter und Qualität der Interaktionen zwischen HEUTIGEM ICH und INNEREM KIND bei Kindern und Jugendlichen diagnostische Hinweise geben können bezüglich des aktuellen psychischen Zustandes des Patienten, und
- (2) wie eine „Empathie-Störung“ zwischen HEUTIGEM ICH und KIND durch eine gezielte sokratische Begleitung aktiviert, bearbeitet und geheilt werden kann und Patienten dadurch wieder einen Zugang finden zu ihren inneren selbstheilenden Kräften und Ressourcen.

Die IRRT zeichnet sich dabei besonders durch den folgenden Hauptaspekt in der Behandlung aus: Die sokratische Haltung des Therapeuten, d.h. eine inhaltlich offene, fragende und paraphrasierende Haltung. Der Therapeut gibt lediglich den formalen Rahmen der Imagination vor und hält den Patienten „auf Kurs“. Die inhaltliche Gestaltung des Prozesses ist Aufgabe des Patienten. Der Patient selbst ist der Wissende, der Therapeut hilft ihm lediglich dabei, dieses Wissen zu entdecken. Dies aktiviert die innere Heilungskraft in unseren kleinen und großen Patienten und gibt uns Therapeuten wichtige diagnostische Informationen.

Workshop-Zeiten

Mittwoch. : 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr

Workshop IRRT in der Kinder- und Jugendpsychotherapie 05.06. – 07.06.2024

Veranstaltungsort: Online-Workshop

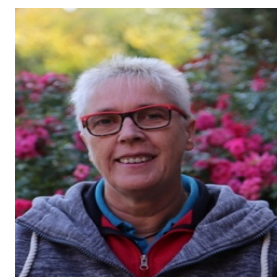
Dozenten:

Prof. Dr. Mervyn Schmucker, Urheber der IRRT. Clinical Associate Professor (University of Pennsylvania), langjähriger Mitarbeiter und Leiter des Ausbildungszentrums *Center for Cognitive Therapy* von Prof. Aaron Beck, Zusammenarbeit mit Prof. Edna Foa an PTBS-Forschungsprojekten, Supervisor und Arbeitskollege von Jeffrey Young. 2008 Gastprofessor an der Universität Freiburg. Seither Senior Clinical Consultant an der Klinik am Waldschlösschen, Zentrum für Psychotraumatheorie, Dresden. Dozent in den deutschsprachigen Ländern für IRRT-Seminare, Zertifizierte Trainings, Weiterbildungsworkshops und Supervision in der Anwendung der IRRT. Seit 2018 Co-Leiter des IRRT-Zentrum Wiesbaden zusammen mit Dipl.-Psych. Ines Riedeburg-Tröscher.



irrt-zentrum-wiesbaden@web.de

Petra Hartmann, Dipl.-Sozialpädagogin/-arbeiterin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Traumatherapeutin für Kinder und Jugendliche in Minden/Westfalen, tiergestützte Psychotherapie. Zertifizierte IRRT-Therapeutin; integriert IRRT seit ihrer Ausbildung bei Prof. Schmucker im Jahr 2009 fest in ihren Arbeitsalltag mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen. Aktuell in Ausbildung zur IRRT-Supervisorin.



KJ-Traumatherapie.Fortbildung@web.de

Fortbildungspunkte: Bei der Psychotherapeutenkammer werden 20 Punkte beantragt.

Teilnahmegebühr: 575,- €

Anmeldung an: irrt-zentrum-wiesbaden@web.de
Rüdesheimer Str. 9, 65197 Wiesbaden, Tel: 0611 – 510 10 755

Anmeldung bitte per Post oder E-Mail incl. dieses Flyers:

Name, Vorname

Rechnungsanschrift

Telefon/ E-Mail

Datum / Unterschrift

Mit Eingang der Anmeldung / Teilnahmegebühr gilt Ihre Anmeldung als verbindlich.

Ein Rücktritt oder Veränderung Ihrer Anmeldung ist mit schriftlicher Stornierung bis 6 Wochen vor dem Termin mit einer Bearbeitungsgebühr von 30 € möglich. Bei einer Absage bis 2 Wochen vor dem Tag des Kursbeginns erfolgt die hälftige Erstattung der Teilnahmegebühr, danach ist der volle Beitrag zu zahlen.

Bankverbindung: IRRT-Zentrum Wiesbaden Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE38 3006 0601 0005 3936 44 BIC: DAAEDEDXXX

Literaturempfehlungen zur Vorbereitung:

Schmucker, M. & Köster, R. (2019). „... und wie reagiert das Kind?“ Diagnostik und Heilung durch Innere-Kind-Arbeit in der IRRT: *Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy*. Stuttgart: Klett-Cotta.

Schmucker, M. & Köster, R. (5. Aufl. 2021). *Praxishandbuch IRRT – Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy bei Traumafolgestörungen, Angst, Depression und Trauer*. Stuttgart: Klett-Cotta.

Nelius, K., Ahrens-Eipper, S. (2017). *IRRT mit Kindern und Jugendlichen*. Halle/Saale: KJP-Verlag.